© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; download unter www.zobodat.at

Notiz.

Zu pag. 80. Die Gattung *Polydrusus* müßte heißen *Polydrosus* von πολύς (viel) und δρόσος (Thau). — Germar schreibt übrigens *Polydrusus* und da er der Begründer der Gattung ist, so muß es wohl, obgleich falsch gebildet, so heißen (mit u). Schönherr hat *Polydrosus* eingeführt in Curculionidum dispositio methodica 1826 p. 138. Er sagt: *Polydrosus* nobis (*Polydrusus* Germ.) und leitet den Namen ab von πολυδρόσος valde roscidus. — Prof. Dr. L. von Heyden.

Referate und Rezensionen.

Die Herren Autoren von selbständig oder in Zeitschriften erscheinenden **coleopterologischen** Publikationen werden um gefl. Einsendung von Rezensionsexemplaren oder Sonderabdrücken gebeten.

Selbstreferate der Herren Forstentomologen sind besonders erwünscht.

C. Schaufuss, Naturgeschichte der Käfer Europas. 6. Auflage von Calwers Käferbuch, Schweizerbart'sche Verlagsbuchhandlung, Nägele und Dr. Sproesser, Stuttgart, Erscheint in 22 Lieferungen à 1 Mk. Lieferung 5—10 (Fortsetzung aus Nr. 1 1908).

Die Neuauflage des Calwer'schen Käferbuches ist bis zur 10. Lieferung gediehen. Eine kurze Inhaltsübersicht diene zur weiteren Orientierung über das vortreffliche Werk. Lfg. 5 bringt die Familien *Haliplidae, Hygrobiidae, Dytiscidae, Gyrinidae* et *Rhysodidae;* Lfg. 6: *Paussidae, Staphylinidae;* Lfg. 7 setzt die umfangreiche Familie der *Staphylinidae* fort; Lfg. 8 *Staphylinidae* et *Pselaphidae;* Lfg. 9 *Scydmaenidae, Silphidae* et *Liodiidae;* Lfg. 10 *Clambidae, Leptinidae, Platypsillidae, Corylophidae, Trichopterigidae, Hydroscaphidae, Scaphidiidae, Histeridae* et *Hydrophilidae.*

Die Beschreibung der Familien, Gattungen uud Arten geschieht in derselben kurzen und treffenden dabei höchst sorgfältigen Weise wie in den ersten Lieferungen. Daß bei umfangreichen Familien nur einige der bekanntesten Vertreter berücksichtigt werden konnten, ist selbstverständlich. Die europäischen und paläarktischen Arten sind nach den neuesten Feststellungen erschöpfend aufgezählt und überdies vielfach noch mit besonderen Fundorten versehen.

Den Lieferungen liegen bei die Tafeln 2: *Carabidae;* Taf. 6: *Dytiscidae,* Taf. 7: *Haliplidae, Dytiscidae Hydrophylidae;* Taf. 9 u. 10: *Staphylinidae;* Taf. 11: *Silphidae, Pselaphidae, Paussidae;* Taf. 12: *Trychopterygidae, Scaphidiidae, Liodiidae, Nitidulidae*; Taf. 13: *Nitidulidae, Ostomidae, Colydiidae, Cucujidae;* Taf. 14: *Cucujidae, Cryptophagidae, Dermestidae;* Taf. 15: *Dermestidae, Byrrhidae, Limnichidae, Georissidae, Dryopidae, Histeridae;* Taf. 16: *Cantharidae;* Taf. 28 u. 31; *Cerambycidae.*

Die Abbildungen sind alle naturgetreu, schön und für den Anfänger von unschätzbarem Werte; sie sind wohl kaum noch besser herstellbar. Insgesamt ist daher das Calwer'sche Werk in seiner Neuauflage jedem Käfersammler und Freunde der Natur nur wärmstens zu empfehlen. R. Scholz, Liegnitz.

F. Remisch. Hopfenschädlinge. Zeitschrift für wissenschaftl. Insektenbiologie 1908, p. 331—333 und p. 363—368.

Verfasser hat seine Beobachtungen in Saaz und Umgebung, einem der größten Hopfengebiete, angestellt. Er hat, wie er selbst bemerkt, nur eigene Wahrnehmungen aufgezeichnet, weshalb selbstverständlich noch manche Lücke geblieben ist. Seine Untersuchungen sind recht interessant und beachtens-

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; download unter www.zobodat.at

wert. Zuerst werden die Schädlinge des Wurzelstocks behandelt. Es sind — nur Beobachtung des Verfassers — die Larven verschiedener Elateriden-Arten, von *Melolontha vulgaris*, *Julus guttulatus*, ferner die Raupen von *Agrotis segetum*, *pronuba* und *exclamationis*. — *Plinthus porcatus* und dessen Larven, sowie die Raupen des *Hepialus humuli* hat Verfasser trotz anderweitig auf Hopfen häufigen Vorkommens nicht gefunden. Dagegen trat nach seinen Beobachtungen *Otiorrhynchus ligustici* als beachtenswerter Schädling auf.

Die von Remisch dann behandelten Schädlinge an den oberen Teilen der Pflanze will ich ebenfalls nur kurz hier aufzählen. Die von ihm dazu gebrachten teilweise recht eingehenden biologischen Notizen können wegen Raummangels nicht berührt werden. Die sich dafür interessierenden Leser werden auf die Arbeit selbst zurückgreifen müssen. Die Schädlinge sind — in der Reihenfolge des Verf. — folgende:

Psylliodes attenuata Koch, *Phyllotreta vittula* R. und *nigripes* Panz., *Botys nubilaris* Hbn. (Raupe), *Calocoris fulvomaculatus* Deg., *Adelphocoris lineolatus* Goeze, *Lygus Spinolae* Meyer, *Capsus ruber* L., *Oncognathus binotatus* F., *Liocoris tripustulatus*, *Lygus campestris*, *Aphis humuli* Schrk., *Tetranychus telarius* L. und die Raupe von *Calocampa exoleta* L. H. B.

Aus entomologischen Kreisen.

Vom 1. bis 6. August 1910 soll in Brüssel ein I. internationaler Entomologen-Kongreß stattfinden. Das ständige Komitee besteht aus den Herren: Lameere (Präsident), Poulton, Bouvier, Ganglbauer, Dixey, Champion, Janet, Jordan, Longstaff, R. Braun, Severin und Horn. Das Executiv-Komitee bilden: Jordan (England, engl. Kolonien, Südamerika), Severin (Holland, Belgien, U. S. A., Mexico), Janet (Frankreich, franz. Kolonien, Spanien, Portugal), Horn (Osteuropa, einschl. Dänemark, Deutschland, Schweiz, Italien). (Vergl. den anliegenden Prospekt).

Die entomologische Ausbeute Seiner Kgl. Hoheit des Herzogs Adolf Friedrich von Mecklenburg, von seiner Afrika-Durchquerung herrührend ist dem Kgl. Museum in Berlin überwiesen worden.

Eingegangene Kataloge.

Dr. O. Staudinger und **A. Bang-Haas,** Blasewitz b. Dresden. Coleopterenliste Nr. 30. April 1909. 78 pag. — Enthält ein sehr umfangreiches Material aus dem palaearkt. Faunengebiet mit Familien- und Gattungsregister, ferner sehr billige Centurien. Bei Baarzahlung wird ein hoher Rabatt, mindestens 50% der Listenpreise, gewährt.

Delectus Insectorum III, Entomologisches Tausch-Bureau, Kiew, Puschkinskaja Nr. 12 log. 20. — 1909. — 31 pag. — Tauschliste für Mitglieder des Tauschbureaus, sowie auch für sonstige Coleopterologen, die sich den in den „Entom. Blättern", 1908 pag. 220 ff. veröffentlichten Bedingungen unterwerfen. Auch Abgabe gegen baar mit entsprechendem Rabatt.

Druckfehler-Berichtigungen.

pag. 71 muß es im vorletzten Absatz der Rezension der „Fauna Germanica" von E. Reitter in der vorletzten Zeile statt Rhöngebirge heißen: Vogelsberg.

Seite 112 haben die böhmischen Angaben in der Ueberschrift des Referats folgendermaßen zu lauten:

Maule Václav S. Nàžorný klíč cěských druhů rodu *Hister* Linn. und weiter: Casopis české společuosti entomologické.

Seite 115 Zeile 31 lies statt B. Wartmann: B. Hartmann.

Verlag: C. Kochs Verlagsbuchhandlung, Nürnberg. — Buchdruckerei G. Hensolt, Schwabach.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Entomologische Blätter

Jahr/Year: 1909

Band/Volume: 5

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: Referate und Rezensionen. + Aus entomologischen Kreisen. + Eingegangene Kataloge. 135-136